

## **Luftfracht am FMO boomt**

### **Über 40 Prozent mehr Fracht als im Vorjahr**

Der Luftfrachtbereich am Flughafen Münster/Osnabrück entwickelt sich im Jahr 2010 höchst erfreulich. Während der ersten acht Monate des Jahres bis Ende August wurden bereits 10.772 Tonnen umgeschlagen. Das entspricht einem Wachstum von 42 Prozent gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres. Sogar gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorkrisenjahres 2008 wurden in diesem Jahr bereits 12,5 Prozent mehr Waren umgeschlagen. Damit befindet sich die Luftfrachtsparte am FMO wieder auf einem sehr erfolgreichen Wachstumskurs und hat die Auswirkungen der Wirtschaftskrise nicht nur ausgeglichen, sondern erheblich überkompensiert. Für das gesamte Jahr 2010 wird am FMO das beste Luftfrachtergebnis aller Zeiten erwartet.

Die Geschäftsführerin der FMO Cargo Services GmbH Margot Kriege freute sich, dass die wegen der Wirtschaftskrise im Jahr 2009 eingeführte Kurzarbeit bereits seit Januar 2010 aufgrund der starken Auftragseingänge beendet werden konnte. „Wir haben bis heute bereits annähernd die gesamte Tonnage aus 2009 erreicht“, so Kriege. FMO-Geschäftsführer Prof. Gerd Stöwer sagte: „Wenn das Luftfrachtwachstum am FMO weiter so anhält, werden wir zeitnah über eine bauliche Erweiterung des Cargo-Terminals nachdenken müssen.“

Die aktuelle Steigerung im Cargo-Segment resultiert sowohl aus einem deutlichen Anstieg der Im- als auch Exporttätigkeit, was auf eine deutliche Erholung der Wirtschaft schließen lässt. Im Export sind am FMO besonders Waren aus der Chemie-, Maschinenbau- und Pharmaindustrie zu finden. Bei den Importwaren handelt es sich vielfach um Textil- und Elektronikartikel.



# PRESSE-INFORMATION



**MÜNSTER OSNABRÜCK**  
INTERNATIONAL AIRPORT

**Nr. 14**

**09.04.2010**